

# Ein etwas anderer Anfang:

Ich:

*Kannst du diesen Text wie J.W. Goethe schreiben?*

"Übersiedlung der MA 61 – Zentrale Die Zentrale der MA 61 (Staatsbürgerschaft, Namensänderung) ist übersiedelt. Seit 3. Oktober 2005 lautet die neue Adresse: Wien 20., Dresdner Straße 91. Wir bitten um Verständnis."?

*Danke*

ChatGPT:

*Gewiss, hier ist eine stilisierte Version des Textes im Stil von Johann Wolfgang von Goethe:*

# Ein etwas anderer Anfang:

ChatGPT:

*Gewiss, hier ist eine stilisierte Version des Textes im Stil von Johann Wolfgang von Goethe:*

Übersiedlung der MA 61 – Zentrale

Es hat sich begeben, dass die Zentrale der MA 61, jene, die sich der Staatsbürgerschaft und Namensänderung gewidmet, ihre Pforten an einen neuen Ort verlegt hat. Seit dem dritten Tag des Oktobers im Jahre des Herrn 2005, erschallt die neue Anschrift wie folgt: Wien, im zwanzigsten Bezirke, in der Dresdner Straße, Nummer 91.

Wir erflehen eure geneigte Nachsicht und hoffen auf euer Wohlwollen in dieser Angelegenheit.

# Ein etwas anderer Anfang:

Eine Andere Lösung:

*Servus Bürger, küss die Hand, gnädige Bürgerin!*

*Bitte passt jetzt auf: Ihr könnt uns ab dem 3. Oktober nunmehr in der Dresdner Straße 91 besuchen, wenn ihr halt was wegen der Bürgerschaft wollt, oder wenn ihr vielleicht mit eurem Namen was tun möchtet. Wir sind nämlich umgezogen!*

*Sorry!*

*Eure Magistratsabteilung MA 61*

# Stilistik – stylistics – stylistika

Aussprache: [ʃti:l] oder [sti:l]



# Stilfaktoren

- Art der Kodierung
- Aktivität der Kommunikationspartner
- Hauptziel
- Öffentlichkeitsgrad
- Epoche
- Funktion
- Narration
- Genre
- Autor

# Terminologie

- **STIL**

Entscheidung, Art der Durchführung, variable Realisierung

- **Stilem**

kleinste variable Einheit im Text

- **TEXTSORTE**

= Textinvariant, der authentischen Texten zugrundeliegt.

Texte mit gemeinsamen Merkmalen, die nicht für alle Texte gelten.

# Stileme

- Auf allen sprachlichen Ebenen:
  - phonetische (z.B. Intonation)
  - morphologische (z.B. Konjunktiv I)
  - syntaktische (z.B. Juxtaposition)
  - lexikalische (z.B. Euphemismen)

## Wichtig!

Wörterbücher: Anleitungen zum Gebrauch => Stilschichten

# Variablen

## (Überschneidung mit Pragmatik)

- „Begrüßung einer entgegenkommenden Person“
- „Bezeichnung einer schönen Frau“  
*wunderschöne/bildhübsche Frau, tolle Biene,  
unglaubliches Weib, fesches Mädels, reizende Katz,...*
- „Ausdruck der Zustimmung“  
*Ja! Klar/Klaro! Sicher! Bestimmt! Freilich! Auf jeden Fall!  
Hundertprozentig! Gerne! Genau!, Jo, eh...*



# Stilistische Merkmale

Nach Fleischer / Michel / Starke (1993, 30):

## Merkmale der Texte

1. textsortenspezifisch (Textsortenstil)
2. bereichspezifisch (Bereichstil)
3. gruppenspezifisch (Gruppenstil)
4. individualspezifisch (Individualstil)
5. historisch-zeitspezifisch (Zeitstil)

# Stilistische Aufteilung deutscher Texte

- Historisch
- Territorial
- Sozial
- Funktional

# Historische Gliederung

- **Entwicklungsstadium des Deutschen**  
AHD (8.-11.), MHD (bis - ½ 14.), FMHD (bis ½ 17.), NHD (bis heute)
- **Epochenstile**  
vom Mittelalter bis zur Postmoderne
- **aus der synchronen/heutigen Sicht**  
Archaismen, Historismen, (Anachronismen), Modewörter, Ephemeren

# Älteres Entwicklungsstadium als Stilem

*Za řeči ..... ohlédl se světloňoš napravo a nalevo, jako by hledal nějakého neviditelného společníka. Potom sklonil dýku, ale nezměnil své odpuzující držení těla a pravil hlasem který neztratil mnoho z dřívější příkrosti: "Sotně rozomiem, co bebceš. Ej, zdali hodný měšténín túlá sě bez světla po puolnoci městem jako zloděj? Razi tobě, stul kabelku a chutně jdi ote mne!"*

*"A propánaboha," - pomysllil si pan ..... - "ten má horší výřečnost než nějaký skleničkář. To již nemůže být z piva.*

Quelle: ?

# Archaisches Deutsch als Stilem

Vierzehnter Brief

*Telefongespräch*

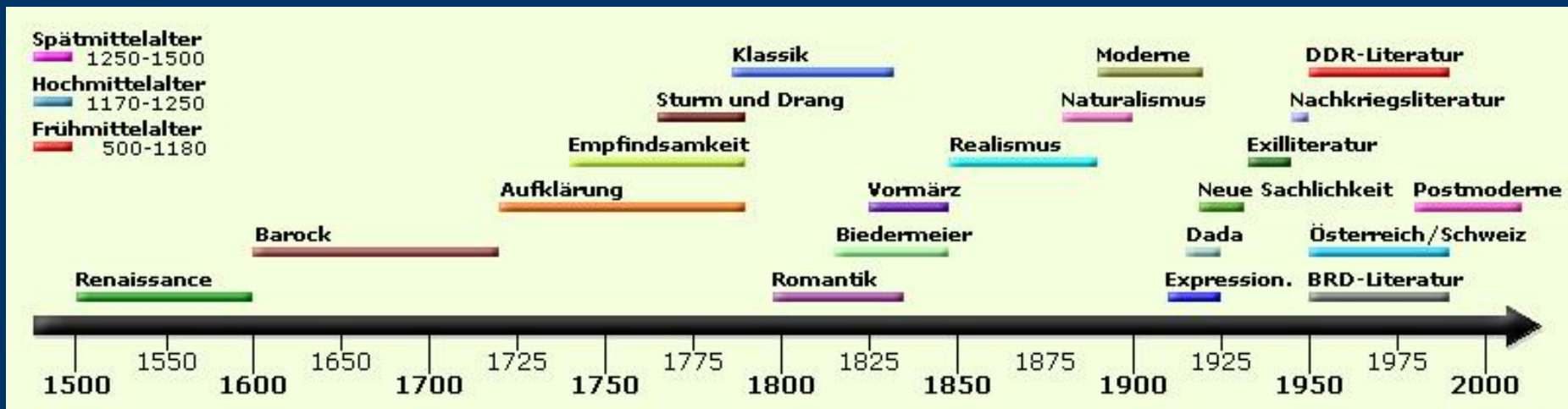
(...) „Hier spreche ich“, sagte ich, „Ihr nichtswürdiger Diener und Knecht Kao-tai, der schmutzige Mandarin, nicht mehr wert, als mit Füßen von Ihrer erhabenen Schwelle vertrieben zu werden.“ Ich machte zwei Verbeugungen und eine halbe, obwohl sie das durch das Te-lei-fong gar nicht sehen konnte.

Sie lachte und sagte: „Ach, wie geht es Ihnen. Sind Sie noch im Lande?“

Ich machte eine weitere Verbeugung und sagte: „Jawohl, ich habe nach wie vor die Ehre, unter einem Himmel mit Ihrer erlauchten Gegenwart, Dame Pao-leng nebst ehrwürdiger Katze, zu weilen, und schätze mich glücklich, den Honigwohllaut Ihrer Stimme durch das Gerät Te-lei-fong zu hören. Erlauben Sie Ihrem Knecht die Frage an Sie zu richten, ob Sie im Augenblick das weithinleuchtende bunte Wellenkleid zu tragen belieben?“ (...)

Aus: Herbert Rosendorfer: Briefe in die chinesische Vergangenheit

# Literarische Epochen



# Konkrete Poesie



Rau            Æ  
c            HAU  
h            SHAUS  
H            USHAUSH  
HAUSHAUSHA  
HAUSHAUSHAU  
SHAUSHAUSHAUS  
USHAUSHAUSHAUSH  
AUSHAUSHAUSHAUSHA  
HAUSHAUSHAUSHAUSHAU  
HAUSHAUSHAUSHAUSHAU  
HAUSHAUSHAUSHAUSHAU  
H            HAUS            SHAU            U  
H            HAUS            SHAU            U  
HAUSHAUSHAUSHAUSHAU  
HAUSHAUSHAUSHAUSHAU  
H            HAUS            SHAU            U  
H            HAUS            SHAU            U  
HAUSHAUSHAUSHAUSHAU  
HAUSHAUSHAUSHAUSHAU  
H            HAUSHAUSHAUS            U  
H            HAUS            SHAUS            U  
HAUSHAUS            SHAUSHAU  
HAUSHAUS            SHAUSHAU  
  
W  
E  
G  
WEGWEG

# Historische Gliederung aus der heutigen Sicht

- **Archaismen**

„veraltetes“ Sprachgut

*Erlaucht, Vetter, Oheim, Gemach, von dannen gehen, tafeln, speisen...*

- **Historismen**

„ausgestorbene“ Denotate

*Leibeigener, Morgengabe, Zepter, Telegraph, Telegramm, (bereits auch: Schallplatte, Tonband, Magnetophon, D-Mark, Schilling)...*



# Historische Gliederung der heutigen Stileme

- **Neologismen und Modewörter**

„neue“ Denotate, Bezeichnungen

oft „trendy words“

*Chat, chatten, Klick, cool, e-card, Vorteilscard, Vignette  
(„Autobahnpickerl“)*

*Handy, Pager, (Home)Styling, Lifting...*

- **Ephemeriden**

„Eintagsfliegen“, kurz lebende Bezeichnungen

*hamstern, Trümmerfrau, FDJ, Ost-Block, Perestroika, Mohrhuhn,  
Walkman...*

# Territoriale Gliederung

- Standarddeutsch:
  - [Ansage1.mp3](#)
  - [Ansage2.mp3](#)
  - [Ansage3.mp3](#)
- Wetter: [ORF](#) [SRG](#) [ARD](#)
- Mundart/ Dialekt
  - [Bayrisch](#)

# Territoriale Gliederung: Deutsche Standardsprachen

## Bezeichnung

- Hochdeutsch (D)
- Schweizer Hochdeutsch (CH)
- Schriftsprache (A)
- „Schön-Reden“
- \*Binnendeutsch
- Spisovná němčina (?)

## Geltungsbereich



# Soziale Gliederung: Vergleich

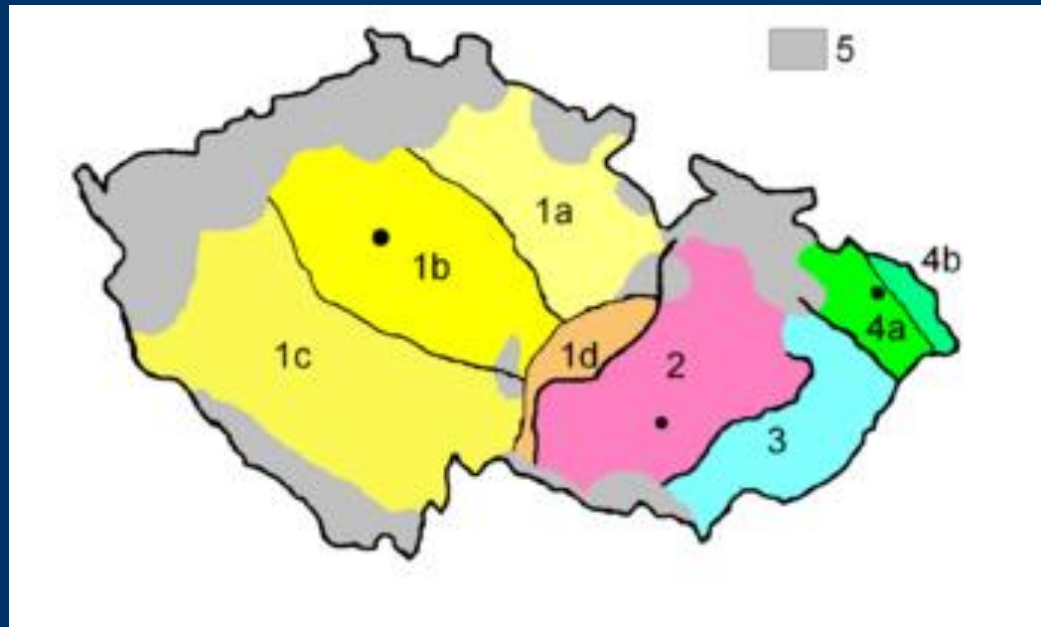
DEUTSCH		TSCHECHISCH	
Hochdeutsch <i>Bundesdeutsche Variante</i> <i>Schweizerische Variante</i> <i>Österreichische Variante</i>		spisovná čeština	
		hovorová čeština (mluvená varianta spisovné češtiny)	
regionale Umgangssprachen		obecná čeština (na Moravě interdialekty)	
Dialekte (Mundarten) Niederdt. Mitteldt. Oberdt.	Soziolekte <i>Fachsprachen /</i> <i>Berufssprachen</i>  Rotwelsch	dialekty (nářečí) východoč. západoč. (...) moravské	socioleky <i>odborný slang/</i> <i>žargon/hantýrka</i>  argot

# Deutsche Dialekte



- Mundarten gehören nicht zum Standard
- Heutige Gleiderung der Dialekte weniger gefächert
- Hier: Stand aus ca. 1914

# Nářečí češtiny



# Funktionale Gliederung

- Hauptziel
- Stilistische Hauptmerkmale
  - Makrostruktur
  - Mikrostruktur

# Funktionale Gliederung

1. Alltagssprache
2. Amtssprache/ -stil/ öffentlicher Stil
3. Wissenschaftlicher Stil
4. Publizistischer Stil
5. Belletristischer Stil



# Funktionale Gliederung

- **Alltagsprache**
  - alltägliche Texte
  - Umgangssprache, Dialekt, Soziolekt

mü.: *Einkauf, Telefongespräch, Zwist...*

schr.: *private Briefe, Einkaufsliste, Hinweise...*

# Funktionale Gliederung

- **Amtsstil / Stil der Direktive**
  - eindeutige Texte
  - Standard, z.T. Fachsprache

mü.: *Gerichtsverfahren, Durchsagen, Urteilsspruch...*

schr.: *Gesetze, Meldezettel, Aushang, Formulare...*

# Funktionale Gliederung

- **Wissenschaftlicher Stil**
  - eindeutige Texte, präzise Formulierungen
  - Standard, z.T. Soziolekt

mü.: *Vorlesung, Vortrag, Moderation...*

schr.: *Studie, Lehrbuch, Sammelband...*

# Funktionale Gliederung

- **Publizistischer Stil**
  - informative, amüsante Texte
  - Standard, z.T. Umgangssprache

mü.: *Radio- u. TV-Nachrichten, Talk-show...*

schr.: *Nachrichten, Reportage, Horoskope...*

# Funktionale Gliederung

- **Belletristischer Stil**
  - amüsante Texte
  - Standard, Umgangssprache, ggfs. Dialekt

(mü.: *Hörspiel, Sprechspiel, Lieder..*)

schr.: alle Genres...

# Wozu ist es gut?

- Stilerkennen => Ziel erkennen
- Eigenschaften der Textsorten beschreiben können
- (besser, treffender) Formulieren können
- Missverständnisse vermeiden

# Textsorten im FSU

## aktive (a) x passive (p) Kenntnis

- *Bewerbungsschreiben (a)*
- *Lebenslauf (a)*
- *Motivationsschreiben (a)*
- *Bericht/Beurteilung (a)*
- *(Projekt)Antrag (a)*
- *Fachartikel (a)*
- *Abstract (a)*
- *Zusammenfassung (a)*
- *Reklamationen (a)*
- *Beipackzettel (p)*
- *Geschichte/Märchen, Gedicht... (p)*
- *Zeitungsartikel (p)*
- *Interview (p) ?(a)*
- *Was noch?*

# Stilistische Kohärenz

- ein Stadium der Sprache  
*Küss die Hand mein \*Darling*
- ein Niveau auf der vertikalen Achse  
*Guten morgen, Frau Müller! Was haben Sie  
\*ausgeferessen?*
- eine Variante  
*ein g'scheiter \*Penner; sein Häuserl \*hat hier  
gestanden;*



# Übungsvorschläge

- Umformulierungen:  
z.B. Märchen zu Polizeibericht
- FVG zu Verben:  
*zum Schluss kommen => abschließen/beenden*
- Passende Formulierungen auswählen:  
z.B. Beurteilung: *coole Leistung, haben Sie vermässelt, grandiose Idee*
- Was noch?